

VERHALTENSKODEX

DMC MEKONG IMAGE TRAVEL & EVENTS

DMC Mekong IMAGE Travel & Events ist auf die Organisation von Touren und Veranstaltungen spezialisiert. Wir konzentrieren uns auf den Inbound-Markt und fördern gleichzeitig die Entwicklung der Outbound- und Inlands-Märkte. Bei der Umsetzung der Tourenentwicklung streben wir stets eine nachhaltige und verantwortungsvolle Tourismusentwicklung an.

Wir stehen konsequent allen Formen von Rassen-, Ethnien- und Religionsdiskriminierung entgegen und verurteilen zudem sexuelle Gewalt, Kindesmissbrauch und Tierquälerei.

Um unser Engagement für nachhaltigen Tourismus zu demonstrieren, möchten wir Ihnen den Verhaltenskodex im Tourismus vorstellen, den wir derzeit umsetzen. Wir hoffen aufrichtig, dass unsere Partner und Kunden sich uns in diesem Bestreben anschließen. Konkret umfasst dieser:

1. Vereinbarkeit von Tourismus und Naturschutz schaffen

Wir bemühen uns stets, positive Beziehungen zu Organisationen und Einzelpersonen aufzubauen, die sich für den Erhalt kultureller Werte, historischer Stätten und natürlicher Ressourcen einsetzen. Wir ermutigen Kunden, Mitglied von Naturschutzorganisationen zu werden.

Nutzen Sie Ihr Wissen, um Informationen zu verbreiten und Unternehmen sowie Partner dazu zu motivieren, Projekte wie die Einrichtung neuer Naturschutzgebiete zu unterstützen.

Reisen sollten so geplant werden, dass sie nicht mit Naturschutzmaßnahmen kollidieren. Vor dem Besuch von Schutzgebieten oder Orten mit eingeschränktem Zugang ist sicherzustellen, dass die erforderlichen Genehmigungen vorliegen. Während der Besuche müssen die Regeln der Nationalparks oder Schutzgebiete strikt eingehalten werden.

2. Schutz von Wildgebieten und Biodiversität unterstützen

Wir unterstützen stets Programme und Projekte zum Schutz der Tierwelt. Wir informieren unsere Kunden über diese Initiativen und stellen sicher, dass sie keine

geschützten oder bedrohten Arten jagen oder fischen, keine sensiblen Lebensräume betreten und keine Produkte aus geschützten Arten kaufen.

3. Verhaltenskodex für das Wohlergehen von Tieren

Das Engagement von DMC Mekong IMAGE Travel & Events für das Tierwohl und den Schutz der Ökosysteme wird durch Partnerschaften mit anerkannten Organisationen wie Travelife und WAFORT unterstrichen. Die Übernahme der Globalen Standards für Tiere im Tourismus, einschließlich der „Fünf Freiheiten“, zeigt unser Bekenntnis zu verantwortungsvollem Reisen.

Es ist die Verantwortung von Touranbietern und Wildtier-Excursion-Veranstaltern sicherzustellen, dass Tiere:

- Nicht angelockt oder an Fütterung gewöhnt werden und nicht verfolgt werden
- Nicht berührt werden
- Nicht gejagt oder durch laute Geräusche oder grelles Licht erschreckt werden

DMC Mekong IMAGE Travel & Events stellt sicher, dass:

- Die Richtlinien und Regeln der Nationalparks strikt eingehalten werden
- Die Gesundheit und Sicherheit von Mitarbeitern, Touristen und Wildtieren Priorität hat
- Tiere und Menschen niemals in Gefahr gebracht werden

Von Anbietern tierbezogener Attraktionen erwarten wir:

- Eine gültige, gesetzlich vorgeschriebene Lizenz für ihre Aktivitäten
- Keine Haltung unter grausamen Bedingungen
- Keine Vermenschlichung der Tiere
- Kein Training zu unnatürlichen Tricks
- Keine Nutzung für kommerzielle Aufführungen (z. B. Zirkus)
- Ausreichend große Gehege gemäß internationalen Standards
- Ausreichende, gesunde und ausgewogene Ernährung
- Ständiger Zugang zu sauberem Trinkwasser
- Regelmäßige Untersuchungen durch qualifizierte Tierärzte

4. Ressourcen nachhaltig nutzen

An Orten, an denen es gesetzlich erlaubt ist, achten Sie bei Aktivitäten wie Jagen, Tauchen und Angeln bitte auf die Einhaltung aller Vorschriften und nehmen Sie nur das, was notwendig ist. Stellen Sie sicher, dass auch Touristen die Gesetze und Vorschriften nachhaltig einhalten, um die lokalen Ressourcen nicht zu erschöpfen.

Sorgen Sie dafür, dass Touristen nur geeignete und ordnungsgemäß gewartete Jagd- und Angelausrüstung verwenden und wissen, wie sie diese sicher bedienen.

Bei der Festlegung der Anzahl der Gäste, die Sie begleiten werden, berücksichtigen Sie die natürlichen Gegebenheiten und destinationsspezifische Faktoren. Berücksichtigen Sie den Lebensraum von Tieren (Wildtiere, brütende Vögel, gefährdete Pflanzen usw.) in Naturschutzgebieten, wenn Sie die Zahl der Besucher zu einem bestimmten Zeitpunkt bestimmen. Koordinieren Sie Ihre Pläne mit anderen Betreibern in der Gegend, um Überfüllung an einem Standort zu vermeiden. Für Reiseveranstalter auf Schiffen gilt allgemein: Begrenzen Sie die Zahl der Passagiere, die in Naturschutzgebieten an Land gehen, auf maximal 100 Personen.

5. Verbrauch, Abfall und Verschmutzung minimieren

Individuelle Produktentscheidungen und Konsumgewohnheiten von Kunden sind ebenfalls wichtig.

- Ob Sie eigene Gegenstände mitbringen oder kaufen, wählen Sie Produkte, die biologisch abbaubar oder recycelbar sind und möglichst wenig Verpackung haben.
- Müll komprimieren und mitnehmen. Recyceln, wenn möglich, und die besuchten Gemeinschaften ermutigen, Recyclingprogramme zu entwickeln, falls diese noch nicht existieren. Wenn machbar, finanzielle Unterstützung leisten, um die Entwicklung dieser Programme zu fördern und Engagement gegenüber den besuchten Gemeinschaften und Kunden zu zeigen.
- Energieverbrauch einschränken, einschließlich Heizung und Warmwasser. Wasser- und Energieverbrauch, Recyclingbemühungen und Abfallreduzierung dokumentieren.

Wählen Sie Transportmittel mit geringstmöglicher Umweltbelastung. Fossile Brennstoffe möglichst vermeiden und, wenn möglich, nicht-motorisierte Transportmittel wählen.

Wählen Sie Unterkünfte, die für die lokale Umgebung geeignet sind und negative Umweltauswirkungen minimieren. Bevorzugen Sie Unterkünfte mit effizientem Abfallmanagement, Recycling und ordnungsgemäßer Entsorgung.

6. Lokale Kultur respektieren

Koordinieren Sie sich mit lokalen Gemeinschaften, um sicherzustellen, dass Besuche willkommen sind, erwartet werden und keine Störungen verursachen.

- Gemeinschaftsbesuche im Voraus planen und ungeplante Besuche vermeiden.

- Besuche 24 Stunden im Voraus bestätigen und bereit sein, der Gemeinschaft entstandene Kosten im Falle einer Absage zu erstatten.
- Mit der Gemeinschaft abstimmen, welche Aktivitäten Sie und Ihre Kunden dort durchführen werden.
- Die von der Gemeinschaft bevorzugte Gruppengröße für geplante Aktivitäten beachten. Sicherstellen, dass die Erlaubnis für Besuche und geplante Aktivitäten vorliegt.

Respektieren Sie die Kultur und Bräuche der ansässigen Gemeinschaft und stellen Sie sicher, dass Ihre Kunden dasselbe tun.

- Alle Touristen über die lokale Kultur informieren, bevor sie die Gemeinschaften besuchen. Den lokalen „Tourist Code of Conduct“ verwenden, falls verfügbar.
- Vor dem Fotografieren oder Filmen um Erlaubnis bitten.
- Sicherstellen, dass Ihre Kunden heilige Stätten, Kirchen, Friedhöfe und andere religiöse oder kulturell bedeutende Orte respektieren und keine Artefakte entfernen.

7. Historische und wissenschaftliche Stätten respektieren

Respektieren Sie historische Stätten und Informationsschilder und stellen Sie sicher, dass Kunden keine Artefakte stören. Wenn der Zugang zu historischen oder archäologischen Stätten eingeschränkt ist, holen Sie vor dem Besuch die Erlaubnis ein. Achten Sie darauf, dass sich alle respektvoll verhalten, besonders wenn eine Stätte religiöse Bedeutung hat.

Respektieren Sie die Arbeit von Wissenschaftlern. Besuchen Sie wissenschaftliche Einrichtungen oder Arbeitsstätten nicht ohne vorherige Absprache. Stören Sie Wissenschaftler nicht bei der Arbeit und unterbrechen Sie ihre Arbeitsstätten nicht.

8. Mitarbeiterschulung

Rekrutieren Sie Mitarbeiter mit Wissen und Bewusstsein für Umwelt und Kultur oder schulen Sie das bestehende Personal in diesen Bereichen. Bieten Sie Schulungen an, wie negative Umweltauswirkungen vermieden, Sicherheit gewährleistet und Serviceleistungen erbracht werden können. Bewerten Sie die Leistung der Mitarbeiter, einschließlich ihrer Einhaltung dieser Regeln, mindestens einmal pro Jahr.

Wenn Sie ein Reiseveranstalter auf dem Boot sind, stellen Sie Personen ein, die sich auf Umweltschutz konzentrieren, nicht nur über Wildtiere, Umweltschutz, Geschichte,

Geologie und lokale Kultur sprechen, sondern auch in der Lage sind, Seereisende über lokale Naturschutzbemühungen zu informieren.

9. Einhaltung der Sicherheitsregeln

Übermitteln Sie Tourpläne an die örtlichen Behörden oder Anbieter. Dies dient der Sicherheit und der Einhaltung lokaler Vorschriften.

Informieren Sie alle Kunden und Mitarbeiter über die Gefahren beim Zusammentreffen mit Wildtieren. Mindestens ein Mitarbeiter sollte für die Sicherheitskoordination zuständig sein und gefährliche Begegnungen mit Wildtieren vermeiden.

10. Kontaktieren Sie uns, um Probleme zu melden

Wenn Sie während einer von DMC Mekong IMAGE Travel & Events organisierten Tour oder Veranstaltung an einem Verstoß gegen den Verhaltenskodex beteiligt waren oder diesen beobachtet haben, melden Sie ihn bitte über unsere Firmen-E-Mail, damit wir ihn umgehend bearbeiten können.

E-Mail: sustainability@imagetravel.vn

Verpflichtung von DMC Mekong IMAGE Travel & Events

DMC Mekong IMAGE Travel & Events wird alle gemeldeten Vorfälle sorgfältig prüfen und umgehend lösen. DMC Mekong IMAGE Travel & Events behält sich das Recht vor, die Zusammenarbeit oder den Service für jede Person oder Organisation abzulehnen, die gegen den oben genannten Verhaltenskodex verstößt.

DMC Mekong IMAGE Travel & Events ./.